

# SOZIALPOLITIK

Veröffentlicht auf *Sozialpolitik* (<http://www.sozialpolitik.com>)

[Startseite](#) > druckoptimiert > Lernziele: Soziale Gerechtigkeit

---

## Lernziele: Soziale Gerechtigkeit

Lehrkräfte finden hier zum Thema *Soziale Gerechtigkeit* Informationen zu Lernzielen und methodisch-didaktische Hinweise. Sie erhalten Anregungen, wie der thematische Einstieg für die Schülerinnen und Schüler gestaltet werden kann. Außerdem erfahren sie, in welcher Weise die Arbeitsmaterialien in den Unterricht eingebunden werden können.

Die soziale Marktwirtschaft wurde in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg eingeführt. Sie gilt als Erfolgsmodell für das deutsche Wirtschaftswunder in den 1950er-Jahren und den sozialen Ausgleich in der Gesellschaft.

Das Grundprinzip der sozialen Marktwirtschaft ist der freie Wettbewerb, auf den der Staat regulierend Einfluss nimmt, um einen sozialen Ausgleich zu schaffen. Wichtigste Aufgabe des Staates ist es, negativen Folgen des freien Wettbewerbs wie Armut, soziale Ausgrenzung und soziale Ungleichheit entgegenzuwirken. Er ist hierbei auch auf die Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

### Lernziele

Die Schülerinnen und Schüler verstehen die Geschichte und Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft und erkennen, mit welchen Maßnahmen der Staat soziale Gerechtigkeit anstrebt. Sie können die Begriffe Wettbewerb und Solidarität erläutern und wissen, welche Auswirkungen der demografische Wandel, hohe Arbeitslosenzahlen und steigende Kosten bei den staatlichen Sozialleistungen auf das Sozialsystem haben.

Die Schülerinnen und Schüler verstehen, vor welchen Problemen das deutsche System der sozialen Marktwirtschaft steht. Sie analysieren Vorteile und Nachteile der verschiedenen Reformvorschläge und erörtern Lösungen, wie die soziale Marktwirtschaft zukunftssicher gestaltet werden kann.

### Methodisch-didaktische Hinweise

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten die Unterschiede zwischen der freien Wirtschaft und der sozialen Marktwirtschaft und stellen sie in einer Tabelle gegenüber. Sie überlegen, welche Konsequenzen es hat, wenn der Einfluss der einen oder anderen Seite zunimmt.

Anschließend diskutieren sie die Vorteile und Nachteile der beiden Wirtschaftsformen aus der Arbeitnehmersicht. Dabei berücksichtigen sie vor allem die Aufgaben und Leistungen des Staates sowie die Funktionen des Marktes und des Wettbewerbs.

Mithilfe des [Arbeitsblatts](#) [1] erarbeiten die Schülerinnen und Schüler eine Definition des Begriffs soziale Gerechtigkeit. Daneben befassen sie sich mit dem sozialen Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft. Das [Schaubild](#) [2] verschafft ihnen einen Überblick über Finanzen und Struktur des Bundeshaushalts sowie über die Zusammensetzung des Sozialbudgets.

[Alles auf einer Seite anzeigen](#) ≤

- 1
- 2
- 3

≥

0 Antworten

Weitere Materialien



Das Arbeitsblatt beleuchtet den Begriff *Soziale Gerechtigkeit* näher und befasst sich mit dem sozialen Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft.

[PDF herunterladen](#) [1]

---



Das Schaubild *Soziale Gerechtigkeit* veranschaulicht die Finanzen und Struktur des Bundeshaushalts sowie die Zusammensetzung des Sozialbudgets.

[PDF herunterladen](#) [2]

---

Die Hintergrundinformationen zum Thema *Soziale Gerechtigkeit* beschreiben die Entwicklung sowie Zukunft des deutschen Sozialsystems und vermitteln eine Übersicht der sozialen Gesetzgebung.

[mehr lesen](#) [3]

---

Die Literaturliste zum Thema *Soziale Gerechtigkeit* bietet Link- und Lesetipps zur ergänzenden Lektüre.

[mehr lesen](#) [4]

---

- [Impressum](#)
- [Wir über uns](#)
- [Kontakt](#)
- [Bestellen](#)
- [Auszeichnungen](#)
- [Partner](#)
- [Hilfe](#)

**Quell-URL:** <http://www.sozialpolitik.com/artikel/lernziele-soziale-gerechtigkeit>

**Links:**

- [1] <http://www.sozialpolitik.com/public-files/Arbeitsblatt-Soziale-Gerechtigkeit.pdf>
- [2] <http://www.sozialpolitik.com/public-files/Schaubild-Soziale-Gerechtigkeit.pdf>
- [3] <http://www.sozialpolitik.com/artikel/hintergrund-soziale-gerechtigkeit>
- [4] <http://www.sozialpolitik.com/artikel/lesetipps-soziale-gerechtigkeit>